

IG YOUNG-OLDTIMER-NEUWIED e.V.

<u>Steckbrief</u>	
<u>Marke</u>	VW
<u>Typ</u>	K70 LS
<u>Baujahr</u>	1974
<u>PS (KW)</u>	100(73)
<u>Hubraum (ccm)</u>	1807
<u>Besonderheiten</u>	Erster wassergekühlter Volkswagen in Großserie, Erbe von NSU. Von Volkswagen sind nur die VW Zeichen



Das Fahrzeug hat eine interessante Geschichte. Das Fahrzeug wurde in Italien bei Neapel im Dezember 1973 ausgeliefert. In Italien wurde der K70 auf Autogas umgebaut. Der Umbau war alles andere als professionell. Man hatte die Gaszufuhr durch den Vergaser gebohrt. Die Motorhaube hatte eine Delle durch die Gasanschlüsse.

Ein Club-Kollege hat das Auto 2005 aus Italien geholt, die Gasanlage ausgebaut und das Fahrzeug für den deutschen Markt fahrfertig gemacht. Das Fahrzeug ist nicht geschweißt, alles an Blech ist so original wie der K70 die Werkshallen in Salzgitter verlassen hat. Der Lack ist weitestgehend original, nur der Deckel vorn (Delle durch Gasanlage) und der Deckel hinten sind lackiert. Das Fahrwerk ist komplett überholt und pulverbeschichtet.

Das Fahrzeug war in der Autobild Klassik in der Rubrik „Ich fahre einen Flopp“ zu sehen. Ab und an sind immer mal wieder Bilder in der Autobild Klassik zu sehen. Der K70 ging im Oktober 2013 in meinen Besitz über. Ich habe dem K70 die schwarzen Streifen und das schwarze Heck verpasst. In der Farbkombination „Hellas Metallic“ und den schwarzen Streifen ist das Fahrzeug von Volkswagen nie ausgeliefert worden. Original waren die Sondermodelle nur gelb oder blau metallic. Vom K70 LS sind in Deutschland noch ca. 30 Fahrzeuge mit schwarzem Kennzeichen bekannt, ohne das was in Scheunen oder mit 07er Kennzeichen existiert.